

# Höhns-Bau: Neubau einer Containerpackstation im Hamburger Hafen

## Größter Auftrag der Firmengeschichte unterzeichnet

**Bothel**, 5. März 2012. Im achtzigsten Firmenjahr ist dem Bauunternehmen Höhns-Bau ein großer Erfolg gelungen: Mit einem Auftragsvolumen von 27 Millionen Euro konnte in den vergangenen Tagen der größte Auftrag der Firmengeschichte des renommierten Bauunternehmens aus Bothel unterschrieben werden. Ab dem Frühjahr gestaltet Höhns-Bau in der Wollkämmerestraße in Hamburg den Neubau einer Containerpackstation mit Gefahrstofflagerbereich. In nur elf Monaten Bauzeit werden 6500 Quadratmeter Bürofläche, 25.000 Quadratmeter Hallenfläche sowie 42.000 Quadratmeter Außenbefestigung gefertigt.

„Für uns ist die Containerpackstation ein Meilenstein der Unternehmensgeschichte“, so Jens Höhns, geschäftsführender Gesellschafter der Höhns-Bau. „Es ist insbesondere ein Kompliment an die Belegschaft, dass unser hohes Anspruchsniveau auch extern wahrgenommen und anerkannt wird.“ Das jüngst unterschriebene Projekt wird von Prokurist Harald Böttjer geleitet, der seit dem Jahr 2005 gezielt das Leistungsspektrum von Höhns-Bau um den Industriebau intensiviert hat. „Das neue Bauvorhaben ist ein anspruchsvoller Industriebau, den wir für unseren Kunden in gera-

de einmal elf Monaten umsetzen wollen“, so Böttjer. „Bei einer Containerpackstation muss alles optimal passen und alle Bauprozesse perfekt ineinander greifen. Zudem muss der Gefahrstoffbereich modernsten Sicherheitsanforderungen entsprechen.“

### Ein modernes Traditionsunternehmen

1933 vom Großvater Johann Höhns als Zimmereibetrieb gegründet und nachfolgend vom Sohn Heinrich übernommen, wird Höhns-Bau heute in 3. Generation von der Familie geführt. Aus dem vor genau 50 Jahren in die Handwerksrolle der hiesigen Handwerkskammer eingetragenen Unternehmen ist inzwischen ein überregional nachgefragtes Bauunternehmen entstanden. Über 100 Mitarbeiter, 30 im technisch-kaufmännischen Führungsbereich sowie gewerbliche Mitarbeiter, decken das komplette Spektrum modernen Wohn-, Industrie und Gewerbebaus ab.

Nach dem frühen Tode der Eltern Heinrich und Marianne mussten die Kinder in jungen Jahren Verantwortung übernehmen. Während Jens die Leitung des technischen Baugeschehens übernahm, führte Stefanie den kaufmännischen Bereich und die Immobilienbetreuung. „Eine Aufgabenteilung, die auf großem Vertrauen und

intensiver Zusammenarbeit beruht – sie hat sich bis heute hervorragend bewährt“, so Stefanie Kehrstephan, geschäftsführende Gesellschafterin des Bauunternehmens. „Neben aller Professionalität und Streben nach Qualität empfinden wir uns als Familienunternehmen mit einer ganz persönlichen Handschrift.“

Neben Höhns-Bau ist das familieneigene 5-Sterne-Superior Hotel in Rotenburg, das Landhaus Wachtelhof, eines der wichtigsten Standbeine und Aushängeschilder der erfolgreichen Unternehmensgruppe. Geführt wird das vielfach ausgezeichnete Hotel von den Familienmitgliedern Jörg Höhns und Heiko Kehrstephan.

### Starker Partner mit breitem Leistungsspektrum für flexible Lösungen

In den vergangenen Jahren hat Höhns-Bau an unterschiedlichsten Standorten in Norddeutschland diverse Wohn- und Geschäftshäuser u.a. in der Hafencity in Hamburg realisiert. Brandaktuell konnte der Auftragsbestand zudem um das Projekt Barmbeker Strasse in Hamburg über 93 Studentenwohnungen und 47 Eigentumswohnungen mit einem Umsatzvolumen von 15 Mio. Euro. erweitert werden. Aber auch bei speziellen Bauwerken wie Neubau eines Fruchthofes in Mönchen-



**Freuen sich über den größten Auftrag der Firmengeschichte: Jens Höhns, Stefanie Kehrstephan und Harald Böttjer**

gladbach, Wasseraufbereitungsanlagen oder landwirtschaftlichen Spezialbauten für nachhaltiges Bauen, setzt sich damit aktiv für umweltschonendes, wirtschaftlich effizientes und nutzerfreundliches Bauen ein und fühlt sich stets dem gesamten Lebenszyklus einer Immobilie verpflichtet. Als eines der ersten Bauunternehmen im norddeutschen Mittelstand führte Höhns-Bau 1997 ein Qualitätsmanagementsystem auf Basis der ISO 9001-Zertifizierung ein.

Die Vermarktung und Verwaltung von insgesamt 200 Wohnungs- und Gewerbeeinheiten der eigenen Immobilien runden das Spektrum der Experten aus Bothel ab.

Seit 2011 ist Höhns-Bau

„Viele Kunden schätzen an uns, dass wir als Familienunternehmen kein anonymer Gigant sind, sondern Kontinuität in den direkten Ansprechpartnern haben“, betont Jens Höhns die spezifischen Eigenheiten des Unternehmens. „Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bereits 30 Jahre und mehr bei uns. Wer hier Lust hat mitzumachen, wird zum Teil der Betriebsfamilie.“

Seit 2011 ist Höhns-Bau Mitglied in der Gesellschaft für nachhaltiges Bauen, setzt sich damit aktiv für umweltschonendes, wirtschaftlich effizientes und nutzerfreundliches Bauen ein und fühlt sich stets dem gesamten Lebenszyklus einer Immobilie verpflichtet. Als eines der ersten Bauunternehmen im norddeutschen Mittelstand führte Höhns-Bau 1997 ein Qualitätsmanagementsystem auf Basis der ISO 9001-Zertifizierung ein.